

**Denn bei dir ist die Quelle des Lebens,
in deinem Licht schauen wir das Licht.** Ps 36,10



Gottesdienste



HL. WALBURGA

Weschnitztal

**Februar
2026**

So erreichen Sie uns

Pfarreileitung

Pfarrer Peter Johannes Xuan Hai Dang, leitender Pfarrer

TEL: 0176 12539310 • MAIL: pfarrer.dang@katholisch-weschnitztal.de

Pastoralreferent Christoph Flößer, Koordinator

TEL: 0176 12539309 • MAIL: pastoralreferent.floesser@katholisch-weschnitztal.de

Birgit Horschler, Verwaltungsleiterin

TEL: 0176 12539406 • MAIL: birgit.horschler@bistum-mainz.de

Pastorale Mitarbeiter

Pfarrer Wolfgang Kaiser, Pfarrvikar

TEL: 0176 12539311 • MAIL: pfarrer.kaiser@katholisch-weschnitztal.de

Sprechzeiten: Montag 16-17.30 Uhr im Pfarrhaus Lindenfels.

Pfarrer Stephan Weißbäcker, Pfarrvikar

TEL: 0176 12539441 • MAIL: pfarrer.weissbaecker@katholisch-weschnitztal.de

Diakon (mit Zivilberuf) Christof Zeiß

Kontakt über das Pfarrbüro Fürth: TEL: 06253 5027 • MAIL: pfarrei.weschnitztal@bistum-mainz.de

Pastoralassistent Lars Brinkmann

TEL: 0176 12539467 • MAIL: pastoralassistent.brinkmann@katholisch-weschnitztal.de

Öffnungszeiten der Pfarrbüros & Kontaktstellen

Pfarrbüro Fürth (Verwaltungsbüro) • Pfarrgasse 2, 64658 Fürth/Odw. • TEL: 06253 5027

Öffnungszeiten: Montag 8-10 Uhr • Mittwoch & Donnerstag 9-11 Uhr • Donnerstag 15-17 Uhr

Pfarrbüro Mörlenbach

Kirchgasse 21, 69509 Mörlenbach • TEL: 06209 72010

Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag & Freitag 9-11 Uhr

Kontaktstelle Birkenau

Hauptstraße 55, 69488 Birkenau • TEL: 06201 31039

Öffnungszeiten: Dienstag 9-11 Uhr & Donnerstag 14-16 Uhr

Kontaktstelle Lindenfels

Burgstraße 41, 64678 Lindenfels • TEL: 06255 952173 • Öffnungszeiten: Mittwoch 9-11 Uhr

Neue zentrale Mailadresse:
pfarrei.weschnitztal@bistum-mainz.de



Homepage
www.katholisch-weschnitztal.de



Impressum

Herausgeber: Pfarrei Hl. Walburga Weschnitztal, Pfarrgasse 2, 64658 Fürth. **V.i.S.d.P.:** Pfarrer Peter Johannes Xuan Hai Dang **Redaktionskreis:** Tanja Lannert, Monika Scholz, Sonja Stein, Eveline Vieweg, Christoph Flößer **Gestaltung:** Sonja Stein, Ober-Mumbach • www.grafik-stein.de

In der Gottesdienstordnung werden alle Intentionen veröffentlicht, die bis zum Redaktionsschluss im Pfarrbüro bestellt wurden. Nach dem Redaktionsschluss bestellte Intentionen werden im Gottesdienst bedacht, aber nicht im Pfarrbrief bzw. der Gottesdienstordnung veröffentlicht.

Der Osterpfarrbrief erscheint zum 1. März 2026.

Pfarreiratswahl am 14. und 15. März

Am 14. und 15. März findet in unserer Pfarrei die Wahl des neuen Pfarreirates statt. In dieser Gottesdienstordnung finden Sie hierzu Sonderseiten, auf denen sich die Kandidatinnen und Kandidaten in kurzen Steckbriefen vorstellen.

Wir sind sehr dankbar für das Engagement und die Bereitschaft aller Kandidierenden, Verantwortung zu übernehmen und das kirchliche Leben in unserer Pfarrei aktiv mitzustalten. Dieses ehrenamtliche Engagement ist eine wichtige Grundlage für eine lebendige und zukunftsähnige Gemeinde.

Voraussichtlich nach Aschermittwoch werden die Wahlbenachrichtigungskarten zugestellt. Mit

dieser Karte können Sie entweder persönlich an der Wahl teilnehmen oder alternativ Briefwahl beantragen.

Wir bitten alle Wahlberechtigten herzlich, von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und die Arbeit des Pfarreirates durch ihre Beteiligung zu unterstützen.

Wahlzeiten und Wahlorte

Nieder-Liebersbach

Samstag, 14. März
15–18 Uhr | Kita Arche Noah

Birkenau

Sonntag, 15. März
8.30–11.30 Uhr | Pfarrheim

Weiher

Samstag, 14. März
15–18 Uhr | Pfarr- und Jugendheim

Mörlenbach

Sonntag, 15. März
10–13 Uhr | Pfarr- und Kolpingheim

Rimbach

Sonntag, 15. März
10–13 Uhr | Pfarrzentrum

Fürth

Sonntag, 15. März
8.30–11.30 Uhr | Kolpingheim

Krumbach

Samstag, 14. März
17–20 Uhr | Pfarrheim

Lindenfels

Samstag, 14. März
15–18 Uhr | Pfarrheim

Kandidaten Pfarreiratswahl

Franz Stevens | Birkenau



Ich kandidiere für den neuen Pfarreirat, weil ich sehe, dass nur durch ehrenamtliche Mitwirkung das christliche Fundament im Weschnitztal dauerhaft erhalten bleibt. Meine Erfahrung im PGR Birkenau hat gezeigt, dass Wachstum im Kleinen möglich ist und wir nicht nur rückwärtsgelaufen sollten. Ich finde es spannend, sich mit Gleichgesinnten in

der neuen Pfarrei auszutauschen. Dabei möchte ich immer den Blick auch nach außen richten: wo gibt es Ansätze, welche Erfahrungen machen andere Pfarreien, wo können wir auch lernen von Erfolgen in der Weltkirche.

Als Mitglied im Pfarreirat bin ich Bindeglied zur Gemeinde vor Ort, meinem Wohnort. Dazu ist regelmäßige Kommunikation wichtig; u.a. weiterhin per Newsletter.

Petra Kesberger-Hallstein | Nieder-Liebersbach



Mein Name ist Petra Kesberger-Hallstein, ich bin 63 Jahre alt, verheiratet und lebe schon immer in Nieder-Liebersbach. Ich bin seit einigen Jahren im Pfarrgemeinderat tätig und möchte gerne auch im neuen Pfarreirat

mitwirken. Es ist mir besonders wichtig, dass die Kirche St. Wendelin lebendig bleibt.

Ich freue mich, Ansprechpartnerin für die Liebersbacherinnen und Liebersbacher zu sein. Denn regelmäßiger Austausch ist mir sehr wichtig.

Lucia Wolk | Weiher



Lucia Wolk geb. Flößer, geb. 1965, wohnhaft in Weiher. Verheiratet seit 1986 mit Josef Wolk – 4 erwachsene Kinder.

Von 1984 bis 1986 hat sie eine kath. Jugendgruppe in der Pfar-

rei Weiher geleitet. Sie war Sängerin im Kirchenchor Weiher ab 1980, Notenwart und Mitglied im Vorstand. Ab 2014 war sie 1. Vorsitzende, bis der Chor im September 2023 zur Kirchweih das letzte Mal die Hl. Messe mitgestaltete und dann das Singen eingestellt hat.

Stefanie Driemer | Mörlenbach



Seit über 35 Jahren engagiere ich mich im „Samstagstreff“ und wir gestalten die Familien-gottesdienste, Erstkommunion- und Firmgottesdienste musikalisch mit. Unser Highlight ist das alljährliche Krippenspiel zu Heiligabend. Zusätzlich unterstütze ich mit dem Keyboard den Taize-Chor „Cantate Domino“ seit über 20 Jahren. Mit beiden Chören ist es mir wichtig, musikalisch zur Lebendigkeit unserer Gemeinde beizutragen.

Vor 10 Jahren wurde ich angesprochen, ob ich Interesse hätte an Gremienarbeit. So bin ich 2016 in den Verwaltungsrat gewählt worden. Hier war mir wichtig unsere finanziellen Ressourcen langfristig zu bündeln und sinnvoll einzusetzen. Als Träger und Arbeitgeber für unsere Kita-Mitar-

beiter waren wir hier ein verlässlicher Ansprechpartner. Vor 3 Jahren wurde ich angesprochen, für die Mitarbeit in der Steuerungsgruppe sowie Pastoralraumkonferenz hin zu unserer neuen Pfarrei Hl. Walburga. In diesen Jahren sind etliche Arbeitsgruppen wie Vermögensgruppe, Gebäudegruppe hinzugekommen, hier habe ich mit anderen Kollegen Mörlenbach in diesen Gruppen vertreten auf dem Weg zur gemeinsamen Fusion.

Gerne bringe ich dieses Engagement auch weiterhin in der neuen Pfarrei ein, um Mörlenbach zu vertreten und weiterhin unsere gemeinschaftliche Identität zu stärken.

Beruflich bin ich bei Freudenberg & Co. in Weinheim als Management-Assistentin angestellt. Ich wohne in Ober-Mumbach und bin 44 Jahre alt.

Steffen Durrer | Mörlenbach



Seit zwei Amtsperioden bin ich Mitglied im Pfarrgemeinderat Mörlenbach-Weiher. Im Laufe der aktuellen Amtszeit habe ich die Leitung des Gremiums übernommen. Neben meiner Aufgabe im Pfarrgemeinderat, war ich bis Ende 2025 noch Mitglied des Verwaltungsrat Mörlenbach-Weiher, bin Vorstandsmitglied der Kolpingsfamilie Mörlenbach und Mitglied im Kir-

chenchor Mörlenbach. Im Juni 2026 feiere ich meinen 50. Geburtstag und lebe seit meiner Geburt, mit einer kurzen Unterbrechung in Birkenau, in Mörlenbach und bin hier seit meiner Kindheit in der Kirchengemeinde aktiv. Neben der genannten Mitarbeit in den Gremien und Gruppierungen bin ich Lektor und Kommunionhelfer. Zusammen mit meiner Ehefrau Nicole habe ich mit Ben und Mia zwei erwachsene Kinder. Beruflich bin ich als diplomierte Bankbetriebswirt bei der

Volksbank Kurpfalz beschäftigt und leite dort das Vertriebsmanagement. Gerne möchte ich auch die Zukunft unserer neuen Pfarrgemeinde aktiv,

mit und für unsere Gemeindemitglieder gestalten und freue mich, wenn ich die Ortsgemeinde Mörlenbach im neuen Pfarreirat vertreten darf.

Dr. Wolfgang Eiser | Rimbach



Der Aufbruch ist gelungen, wichtige Strukturen sind entstanden und die neue Pfarrei ist gegründet. Gleichzeitig sind wir weiterhin auf dem Pastoralen Weg unterwegs. Ich bin 58 Jahre alt von Beruf Chemiker und kandidiere für den neuen Pfarreirat, weil es mir ein großes

Anliegen ist, das Zusammenwachsen unserer neuen Pfarrei zu fördern und ein gutes Miteinander zu stärken.

Besonders wichtig ist mir dabei, für die Gemeinden in der Pfarrei St. Walburga ein verlässlicher Ansprechpartner zu sein und als Bindeglied zu den hauptamtlichen Mitarbeitenden zu wirken.

Monja Steinmann | Fürth



Mein Name ist Monja Steinmann, ich bin 52 Jahre alt und Mutter 3 erwachsener Kinder. Ich vertrete unsere Gemeinde bereits seit 2015 im Gesamtpfarrgemeinderat und würde gerne die Gemeinde auch im zukünftigen Pfarreirat der Gemeinde Hl. Walburga vertreten. Mir liegt das Miteinander in unse-

rer Gemeinde sehr am Herzen. Deshalb möchte ich mich im Pfarreirat engagieren, um die Interessen aller Gemeindemitglieder zu vertreten, neue Ideen einzubringen und gemeinsam das Gemeindeleben aktiv mitzugestalten. Besonders wichtig sind mir dabei Themen wie Jugend und Frauen. Ich würde mich sehr über Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung bei der Wahl zum Pfarreirat der Pfarrei Hl. Walburga freuen.

Michaela Buschner | Fürth



Mein Name ist Michaela Buschner, ich bin Medizinische Technologin und 43 Jahre alt. Mit meinem Mann und unseren 2 Töchtern wohne ich in Fürth. Dort aufgewachsen habe ich mich erst im Ministrantendienst und später im Pfarrgemeinderat, Ortsausschuss

und den Gesamtpfarrgemeinderat Fürth-Lindenfels engagiert. Zuletzt war ich noch Mitglied der Pastoralraumkonferenz.

Für unsere neue Pfarrei wünsche ich mir, dass wir zusammen wachsen getragen von Verständnis und Respekt.

Annette Scheuermann | Krumbach



Mein Name ist Annette Scheuermann. Ich bin 56 Jahre alt, verheiratet und wohne in Krumbach. Von Beruf bin ich Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin und arbeite in einer Rehaklinik in Bensheim. In meiner Freizeit widme ich mich gerne meinem Garten, lese und singe in einem kleinen Chor. Seit meiner Jugend engagiere ich mich in der bisherigen Pfarrei Krumbach. Zunächst in der KJG, dann bin ich recht schnell in den Pfarrgemeinderat hineingewachsen und bin seit vielen Jahren im Vorstand

tätig. Im Gottesdienst übernehme ich Dienste als Lektorin und Kommunionhelferin.

Es war mir schon immer wichtig, das kirchliche Leben aktiv mitzugestalten und den Glauben weiterzugeben. Mit der neuen Pfarrei „Hl. Walburga Weschnitztal“ verlassen wir vertraute Pfade, was uns mit Wehmut und Unsicherheiten erfüllt. Mit Mut und Gottvertrauen wollen wir gemeinsam den neuen Weg wagen. Dafür stelle ich mich zur Wahl.

Heike Bauer | Lindenfels



„Wenn der HERR nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen.“ (Psalm 127,1). Dass ohne Gottes Hilfe alle menschlichen Bemühungen vergeblich sind, ist meine Überzeugung, Erfahrung und Hoffnung für alle Schwierigkeiten und Nöte dieser Zeit im persönlichen, kirchlichen und gesellschaftlichen Bereich. Ich habe Freude daran, mit Glaubensgeschwistern unter der Führung des hl. Geistes die Wege zu gehen, die der HERR für diese neue Pfarrei vorgesehen hat.

Die Vereinigung der Gaben aller engagierten Laien der seither selbstständigen Pfarreien birgt neues Potential, um die Schönheit und Kraft des christlichen Glaubens auch für glaubensferne Menschen erfahrbar zu machen. Mit Kerzen und Gebet an unseren dreifaltigen Gott fallen Mauern, wird Friede möglich, wo es unmöglich schien! Das hat die Geschichte gezeigt und daran möchte ich anknüpfen. Hoffnung für ALLE, so eine Bibelübersetzung, möchte ich mit verbreiten, ebenso die Wahrheit der Liebe und Barmherzigkeit Gottes.

v.l.o.n.r.u.: Kirchenmusik · Altenzentrum, Maria Königin · Behindertenseelsorge · Familienzentrum St. Martin · Seelsorge für Jugendliche & Junge Erwachsene · Pfarrgemeinderat

KIRCHE MORGEN:



NUR MIT IHRER STIMME — ICHWAELKEKIRCHE.DE

Kirche in Vielfalt gestalten

PFARREIRATSWAHLEN
IM BISTUM MAINZ — 14./15.03.26



Gottesdienstordnung

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

EVANGELIUM: MT 5,1-12 A

Samstag, 31. Januar – Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer

08:00 Uhr	Weiher	Rosenkranzgebet
09:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier
17:00 Uhr	N.-Liebersbach	Beichtgelegenheit
18:00 Uhr	N.-Liebersbach	Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Rimbach	Eucharistiefeier

Sonntag, 1. Februar

10:00 Uhr	Mörlenbach	Feierliche Eucharistiefeier zur Gründung der neuen Pfarrei Heilige Walburga Weschnitztal. Mitgestaltet von den Kirchenchören und der KKM Fürth und der KKM Lauda Sion Weiher. Im Anschluss Festakt und Begegnung im Bürgerhaus Mörlenbach.
19:00 Uhr	Mörlenbach	Eucharistiefeier für Ernst Greulich zum Jahresgedächtnis

Montag, 2. Februar – Darstellung des Herrn

09:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier gestiftetes Amt für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Otto Leilich
19:00 Uhr	Mörlenbach	Ökumenisches Friedensgebet in der ev. Kirche
21:00 Uhr	Fürth	Gebetskreis

Dienstag, 3. Februar – Hl. Ansgar und Hl. Blasius

15:00 Uhr	Fürth	Blasiussegen für Kinder
17:15 Uhr	Mörlenbach	Rosenkranzgebet
18:00 Uhr	Mörlenbach	Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier gestiftetes Amt für Maria Dittrich, Hilda Dittrich, Karolina Tschersovsky und Katharina Tschersovsky
18:30 Uhr	Fürth	Rosenkranzgebet

Mittwoch, 4. Februar – Hl. Rabanus Maurus, Bischof von Mainz

09:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier – gestiftetes Amt für Johannes und Maria Kilian lebende und verstorbene Angehörige zur Danksagung
19:00 Uhr	Fürth	Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 5. Februar – Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania, Gebetstag um geistl Berufe

17:00 Uhr	Birkenau	Eucharistische Anbetung
18:00 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier gestiftetes Amt für Adam und Katharina Bauer geb. Malsch

Freitag, 6. Februar – Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki – Herz-Jesu-Freitag

18:00 Uhr	Weiher	Eucharistiefeier, Herz-Jesu-Freitag für Elisabeth Senz und Hans und Hedwig Flößer; für Rita Trautwein
18:30 Uhr	Fürth	Rosenkranzgebet und Sakrament der Versöhnung
19:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier

5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

EVANGELIUM: MT 5,13-16

Kollekte: Aufgaben der Caritas

In allen Gottesdiensten an diesem Wochenende besteht die Möglichkeit zum Empfang des Blasiussegens.

Samstag, 7. Februar

08:00 Uhr	Weiher	Rosenkranzgebet
09:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier
17:00 Uhr	Lindenfels	Beichtgelegenheit
18:00 Uhr	Lindenfels	Eucharistiefeier gestiftetes Amt für Karl Stier; für Josef Roith und Mutter
18:00 Uhr	Rimbach	Eucharistiefeier* für Vanessa Piwowarski und Angehörige

Sonntag, 8. Februar

09:00 Uhr	Weiher	Eucharistiefeier
09:00 Uhr	Krumbach	Eucharistiefeier
11:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier (Familienmesse) für Heinz Uth, bestellt von der Kolpingsfamilie Fürth
11:00 Uhr	Mörlenbach	Eucharistiefeier* für Gretchen Wagenek
11:00 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier gestiftetes Amt für Franz Keck; gestiftetes Amt für Rosa Kumpf; für Gerhard Stevens
14:00 Uhr	Mörlenbach	Taufe
19:00 Uhr	Mörlenbach	Eucharistiefeier

Montag, 9. Februar

09:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier
21:00 Uhr	Fürth	Gebetskreis

Dienstag, 10. Februar – Hl. Scholastika, Jungfrau

09:30 Uhr	Lindenfels	Eucharistiefeier (Frauenmesse) im Pfarrheim, anschließend gemeinsames Frühstück
17:15 Uhr	Mörlenbach	Rosenkranzgebet
18:00 Uhr	Mörlenbach	Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier
18:30 Uhr	Fürth	Rosenkranzgebet

Mittwoch, 11. Februar – Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

09:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier
10:00 Uhr	Lindenfels	Wort-Gottes-Feier in der Parkhöhe
19:00 Uhr	Fürth	Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 12. Februar

15:00 Uhr	Fürth	Wort-Gottes-Feier im Johannes-Guyot-Haus
17:00 Uhr	Birkenau	Eucharistische Anbetung
18:00 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier

Freitag, 13. Februar

18:00 Uhr	Weiher	Eucharistiefeier
18:30 Uhr	Fürth	Rosenkranzgebet und Sakrament der Versöhnung
19:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**EVANGELIUM: MT 5,17-37****Samstag, 14. Februar – Hl. Valentin**

08:00 Uhr	Weiher	Rosenkranzgebet
09:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier
17:00 Uhr	Krumbach	Beichtgelegenheit
18:00 Uhr	Krumbach	Eucharistiefeier (Familienmesse), die Gottesdienstbesucher können gerne in Fastnachtskostümen kommen.
18:00 Uhr	N.-Liebersbach	Eucharistiefeier* gestiftetes Amt für Elisabeth u. Margot Schütz

Sonntag, 15. Februar

09:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier
09:00 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier gestiftetes Amt für Albert und Barbara Becker, Reinhold Becker; gestiftetes Amt für Anna und Franz Stadler
11:00 Uhr	Mörlenbach	Ökumenischer Fastnachtsgottesdienst
11:00 Uhr	Rimbach	Eucharistiefeier
11:00 Uhr	Lindenfels	Eucharistiefeier*
11:00 Uhr	Lindenfels	ökumenischer Kindergottesdienst
11:30 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier der ital. Gemeinde
14:00 Uhr	Mörlenbach	Taufe
19:00 Uhr	Mörlenbach	Eucharistiefeier für Walter Berbner

Montag, 16. Februar

09:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier
21:00 Uhr	Fürth	Gebetskreis

Dienstag, 17. Februar – Hll. Sieben Gründer des Servitenordens

17:15 Uhr	Mörlenbach	Rosenkranzgebet
18:00 Uhr	Mörlenbach	Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier
18:30 Uhr	Fürth	Rosenkranzgebet

Mittwoch, 18. Februar – Aschermittwoch

09:00 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes
09:00 Uhr	Rimbach	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes
17:30 Uhr	Birkenau	Kinder-Wort-Gottes-Feier zu Aschermittwoch im Pfarrheim
18:00 Uhr	Mörlenbach	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes
18:00 Uhr	Lindenfels	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes
19:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes

Donnerstag, 19. Februar

17:00 Uhr	Birkenau	Eucharistische Anbetung
18:00 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier

Freitag, 20. Februar

18:00 Uhr	Weiher	Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Birkenau	Andacht in der Fastenzeit
18:30 Uhr	Fürth	Rosenkranzgebet und Sakrament der Versöhnung
19:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier gestiftetes Amt für Rosemarie und Johannes Bauer; für Thorsten Hallermeier und Angehörige; für Ernst Buhl und Angehörige

ERSTER FASTENSONNTAG

EVANGELIUM: MT 4,1-11

Samstag, 21. Februar – Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer

08:00 Uhr	Weiher	Rosenkranzgebet
09:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier
17:00 Uhr	Rimbach	Beichtgelegenheit
18:00 Uhr	Rimbach	Eucharistiefeier

Sonntag, 22. Februar

09:00 Uhr	Weiher	Eucharistiefeier
09:00 Uhr	Krumbach	Eucharistiefeier
11:00 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier (Familienmesse mit Erklärung der einzelnen Elemente für unsere Erstkommunionkinder) für verstorbene Familien Skorupa und Opolony
11:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier mit Beginn der Solibrotaktion, mit dem Chor Quo Vadis für Wendelin Becker und verstorbene Angehörige
11:00 Uhr	Lindenfels	Eucharistiefeier
19:00 Uhr	Mörlenbach	Eucharistiefeier

Montag, 23. Februar – Hl. Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer

09:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier
19:30 Uhr	Krumbach	Friedensgebet
21:00 Uhr	Fürth	Gebetskreis

Dienstag, 24. Februar – Hl. Matthias, Apostel

17:15 Uhr	Mörlenbach	Rosenkranzgebet
18:00 Uhr	Mörlenbach	Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier
18:30 Uhr	Fürth	Rosenkranzgebet

Mittwoch, 25. Februar – Hl. Walburga, Abtissin von Heidenheim/Patronin unserer Pfarrei

09:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier
14:30 Uhr	Weiher	Seniorengottesdienst
19:00 Uhr	Fürth	Eucharistische Anbetung
19:00 Uhr	Mörlenbach	Eucharistiefeier zum Hochfest der Hl. Walburga – Patronin unserer Pfarrei

Donnerstag, 26. Februar

15:00 Uhr	Rimbach	Wort-Gottes-Feier im Johanniterhaus
17:00 Uhr	Birkenau	Eucharistische Anbetung
18:00 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier

Freitag, 27. Februar – Hl. Gregor von Narek, Abt und Kirchenlehrer

18:00 Uhr	Weiher	Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Birkenau	Andacht in der Fastenzeit
18:00 Uhr	Fürth	Kreuzwegandacht des Frauenbunds
18:30 Uhr	Fürth	Rosenkranzgebet und Sakrament der Versöhnung
19:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier

ZWEITER FASTENSONNTAG**EVANGELIUM: MT 17,1-9****Samstag, 28. Februar**

08:00 Uhr	Weiher	Rosenkranzgebet
09:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier
17:00 Uhr	N.-Lieberbach	Beichtgelegenheit
18:00 Uhr	N.-Lieberbach	Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Weiher	Eucharistiefeier*

Sonntag, 1. März

09:00 Uhr	Lindenfels	Eucharistiefeier
09:00 Uhr	Birkenau	Eucharistiefeier* gestiftetes Amt für Franz Keck, gestiftetes Amt für Lanzo Baron Wambolt v. Umstadt; gestiftetes Amt für Jakob u. Dorothea Schmitt, Sohn Thomas
09:00 Uhr	Fürth	Eucharistiefeier für Ruth Hennemann zum 6. Todestag
11:00 Uhr	Krumbach	Eucharistiefeier*
11:00 Uhr	Rimbach	Eucharistiefeier (Familienmesse mit Erklärung der einzelnen Elemente für unsere Erstkommunionkinder)
11:00 Uhr	Mörlenbach	Eucharistiefeier
19:00 Uhr	Mörlenbach	Eucharistiefeier

Alle Intentionen sind auch für die verstorbenen Angehörigen.

Erweiterung der Gottesdienstordnung

Die Gottesdienstordnung unserer Pfarrei wurde in den vergangenen Wochen angepasst und erweitert. Ziel dieser Überarbeitung ist es, den Gläubigen zusätzliche Möglichkeiten zur Mitfeier von Gottesdiensten zu eröffnen.

Die mit einem * gekennzeichneten Gottesdienste stellen zusätzliche Angebote dar. Sie ergänzen die reguläre Gottesdienstordnung, sind jedoch nicht dauerhaft garantiert. In Urlaubs- oder Ferienzeiten sowie beim Fehlen eines Priesters können diese markierten Eucharistiefeiern entfallen oder durch eine andere Gottesdienstform ersetzt werden.

Diese zusätzlichen Angebote sind Ausdruck der aktuell sehr guten personellen Situation: Sie gelten solange wir in der glücklichen Lage sind, drei Priester in unserer Pfarrei zu haben. Wir bitten daher um Verständnis, wenn es situationsbedingt zu Änderungen kommt, und danken allen, die diese Vielfalt an Gottesdiensten mittragen und mitgestalten.

**Der Herr des Friedens aber
schenke euch den Frieden
zu jeder Zeit und auf jede Weise.**

2 Thess 3,16

